

Automatisierte Testdatenbereitstellung bei reduzierter Laufzeit und Datenmenge für **HYDAC**



„Konsistente SAP Testdaten für Hydraulik, Systeme und Fluidengineering.“



„Client Sync ist das einzige Tool auf dem Markt, das bei unserer komplexen Landschaft auch performante Laufzeiten über das Wochenende realisiert, ohne manuelle Aufwände zu generieren“

Raphael Coumont, Leiter SAP Basis & Development, HYDAC

Über HYDAC

HYDAC wurde 1963 als Gesellschaft für Hydraulikzubehör gegründet und ist heute ein international tätiger Firmenverbund mit über 9000 Mitarbeitern, 50 Niederlassungen und 500 Handels- und Servicepartnern weltweit. HYDAC Lösungen kühlen und schmieren Getriebe in Windenergieanlagen, arbeiten in der Spannhydraulik moderner Werkzeugmaschinen, federn die Kabinen von landwirtschaftlichen Maschinen, unterstützen die Arbeitshydraulik von Baggern, prüfen und testen die Belastbarkeit der Flügel des Airbus A 380.

HYDAC-Aggregate verstellen Parabolrinnen von Sonnenenergieanlagen oder betätigen Ventile und Armaturen in Kraftwerken. Mit Hydraulikspeichern werden Schwingungen von Großdieselmotoren ebenso gedämpft, wie mit Zylindern die Wellenbewegungen auf Bohrschiffen ausgeglichen.

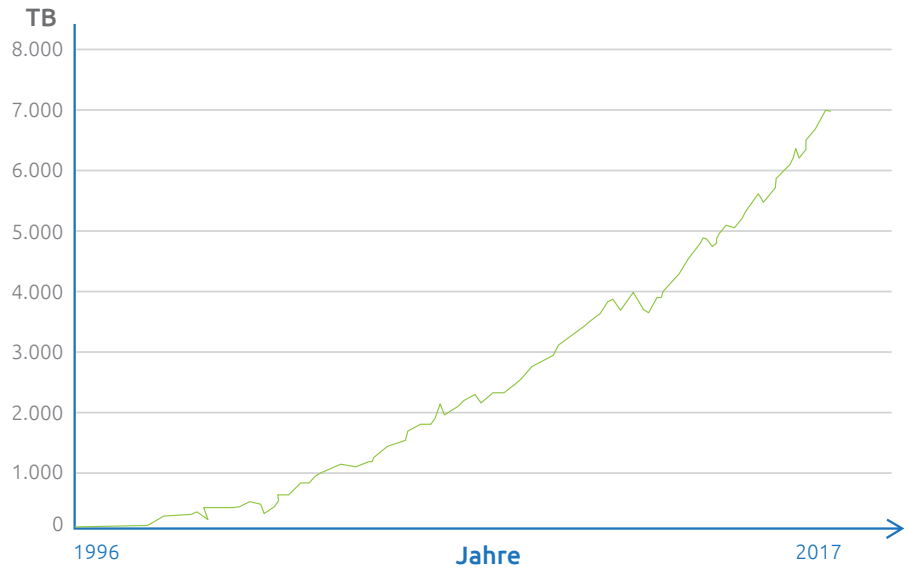
Mit Fluidengineering und Service ist HYDAC jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner für seine Kunden. Weitere Informationen unter: www.hydac.com

Die Herausforderung

HYDAC stand im Laufe der Jahre vor großen Herausforderungen mit den SAP Standard Boardmitteln zu arbeiten. Aufgrund der stetig wachsenden SAP Landschaft und Systemgrößen wurden diese Herausforderungen immer komplexer. Zwar wurden bereits alternative Lösungen der SAP angeschaut, diese führten aber aufgrund der Performance und Komplexität zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis für HYDAC.

Pro Kopie entstand Mithilfe von Backup Verfahren und den manuellen Nacharbeiten ein Aufwand von einer Woche bei den SAP Basis Team Mitarbeitern. Besonders im Hinblick auf eine HANA Migration war das große Datenbank Wachstum der Testlandschaft ein Problem – da diese bei einer 1:1 Kopie auch 1:1 mit gestiegen ist. Es wurde ein Lösungsansatz gesucht, der ein flexibleres Gestalten der Testlandschaft ermöglicht, ohne ein Wachstum der Daten zu erzeugen. Kernanforderung war es, möglichst wenig manuelle Aufwände zu generieren.

Herausforderung Datenbank Wachstum 1996 -2017



„Dank Object Sync können wir nun unseren Entwicklern Testdaten direkt im Entwicklungssystem zur Verfügung stellen, in dem seit über 30 Jahren keine echten Testdaten mehr vorhanden waren. Dadurch entlasten wir das Testsystem und können Projekte kürzer halten.“

Raphael Coumont, Leiter SAP Basis & Development, HYDAC

Nach einer intensiven Marktsondierung entschied sich HYDAC für die Data Sync Manager Suite, die als einzige Lösung auch leere Systemhüllen für Sandboxes und Projektsysteme erzeugen kann. Während der Implementierungsphase inklusive „Proof of Concept“ wurden alle Lösungsmodul in zwei Monaten Projektlaufzeit in der Systemlandschaft implementiert und produktiv gesetzt. Aufgrund der einfachen Bedienung und intuitiven SAP Oberfläche konnten die HYDAC Mitarbeiter, nach einer kurzen Schulung, den Data Sync Manager bereits innerhalb der Testphase selbst betreuen.

Die Implementierung der BW- und HR-Systeme konnte von HYDAC sogar selbst übernommen werden. Das Customizing zu den Lösungen war jeweils nach einem halben Tag erledigt.

Performance

Das komplexe ERP-System mit ca. 7 TB hat in der Vergangenheit immer zu Laufzeitproblemen bei der Kopie geführt. Besonders die Mandantenkopie, eine Kernfunktionalität, stand hier im Fokus der Herausforderung. Auch die Lösungen anderer Anbieter konnten in der Vergangenheit keine zufriedenstellenden Ergebnisse liefern. In einem ersten Lauf erzielte auch der Data Sync Manager immense Laufzeiten. Durch flexible und einfache Einstellungen im Customizing konnte aber bereits bei der Implementierung die Laufzeit auf 1/10 gekürzt werden. Dadurch sind konsistente Mandantenkopien mit beliebiger Zeitscheibe innerhalb eines Wochenendes möglich.

Datenreduzierung

Mithilfe der Mandantenkopie kann ein flexibler Zeitraum für eine Zeitscheibe gewählt werden. Dabei löst die Data Sync Manager Suite bei allen Belegen die Workflows auf, um trotz Zeitschnitts immer noch einen konsistenten Mandanten zu gewährleisten. So konnte die Testlandschaft trotz der Aktualisierung über das Wochenende eine Reduzierung von ursprünglich 7 TB auf 2,3 TB erzielen.

Prozess Mandantenaktualisierung mit Data Sync Manager



Produktivnutzung

Durch eine Transaktion im eigenen Namensraum können alle Module in der DSM Suite aufgerufen und die Funktionalitäten in gewohnter SAP Jobsteuerung eingeplant werden. Dies ermöglicht eine viel höhere Frequenz der Systemaktualisierungen. Wurden früher Qualitätssicherungssysteme aufgrund des hohen Aufwands nur quartalsweise aktualisiert, werden Kopien mittlerweile automatisiert alle 3-4 Wochen durchgeführt:

- Mit System Builder und SAPinst werden leere Projekt- und Sandbox Systeme aufgebaut
- Mit Client Sync werden geschnittene Mandanten selektiert und klein gehalten
- Mit Object Sync werden testspezifische Daten in bestehende Systeme kopiert

Ausblick

Durch die neuen Möglichkeiten soll zukünftig die gesamte Entwicklungs- und Testlandschaft neu aufgebaut und gestaltet werden. Aktualisierungen sollen komplett automatisiert eingeplant und durchgeführt werden um das SAP Basis Team weiterhin zu entlasten.

Mit Data Secure, einem weiteren Tool der Data Sync Manager Suite zur Anonymisierung von sensiblen Daten, werden zukünftig auch alle Testlandschaften, Test- und Projektdaten über flexible Regelwerke maskiert. Aufgrund der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung wurde diese Projekt priorisiert.

Auch bei zukünftig anstehenden SLO Projekten wird geprüft, inwieweit die Data Sync Manager Suite unterstützen kann, um Laufzeiten und Kosten möglichst gering zu halten.